

## **Änderungsantrag**

**der Abgeordneten Steffen Bockhahn, Dr. Gesine Löttsch, Dr. Kirsten Tackmann, Dr. Dietmar Bartsch, Herbert Behrens, Karin Binder, Heidrun Bluhm, Roland Claus, Katrin Kunert, Caren Lay, Sabine Leidig, Michael Leutert, Thomas Lutze, Kornelia Möller, Jens Petermann, Ingrid Remmers, Dr. Ilja Seifert, Kersten Steinke, Sabine Stüber, Alexander Süßmair und der Fraktion DIE LINKE.**

**zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs der Bundesregierung  
– Drucksachen 17/6600, 17/6602, 17/7116, 17/7123, 17/7124, 17/7125 –**

**Entwurf eines Gesetzes  
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2012  
(Haushaltsgesetz 2012)**

**hier: Einzelplan 17  
Geschäftsbereich des Bundesministeriums  
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Mittel für die Antidiskriminierungsstelle werden um 367 000 Euro auf das Niveau des vergangenen Jahres erhöht.

Im Kapitel 17 06 werden erhöht:

Titel 511 01	Geschäftsbedarf auf	66 000 Euro,
Titel 526 02	Sachverständige auf	100 000 Euro,
Titel 542 01	Öffentlichkeitsarbeit auf	225 000 Euro,
Titel 543 01	Veröffentlichung von Dokumenten auf	231 000 Euro,
Titel 544 01	Forschung auf	275 000 Euro,
Titel 545 01	Konferenzen auf	210 000 Euro.

Berlin, den 21. November 2011

**Dr. Gregor Gysi und Fraktion**

